

Ausgabe 43

Editorial

KULT_online Redaktion

How to cite:

KULT_online Redaktion: „Ausgabe 43. Editorial“. In: KULT_online 43 (2015).

DOI: <https://doi.org/10.22029/ko.2015.904>

© beim Autor und bei KULT_online

Ausgabe 43

Editorial

KULT_online Redaktion

Liebe Leser_innen von KULT_online,

wir blicken auf ein ereignisreiches Sommersemester zurück, das unsere Autor_innen gleich zu vier Berichten angeregt hat: etwa vom Forum Junge Romanistik zum Thema „(Un-)Sichtbarkeiten“ in Rostock; von einer multimedialen eBook-Lesung des Deathbookin Gießen mit anschließender Podiumsdiskussion zur Zukunft des Lesen; von Aspekten globalisierter Bürgerschaft in Phasen der Adoleszenz an der JLU; oder schließlich zu „Amokkulturen der Gegenwart“ und ihren verschiedenen Materialisierungen (GCSC, Gießen).

Die Rezensionen der vorliegenden Ausgabe beschäftigen sich mit einer ebenso bunten wie breiten Auswahl an kulturwissenschaftlichen Themen. Neben Einführungen und Aktualisierungen zu Jacques Rancière, Catherine Malabou oder dem Konzept der „Hybridität“, problematisiert eine_r unserer Rezensent_innen die „kanonisierenden Effekte“ eines Readers zur Bildwissenschaft und Visual Culture.

Weitere Fallstudien zur transnationalen Geschichte des Jüdischen Arbeiterbundes, zu den politisierenden Effekten der Bildungsreformen im ehemaligen Jugoslawien, zum ‚Bewusstseinsstrom‘ in englischer Gegenwartsliteratur, zum Konzept der „sozialen Elternschaft“ bei den Baatombu sowie zur Erzähltheorie von Nachrichtensendungen ergänzen diese Ausgabe.

Wir freuen uns auf Ihr Feedback und wünschen Ihnen eine entspannende, aber auch produktive Sommerpause!

Mit besten Grüßen,
Ihre KULT_online-Redaktion

--

Redaktionsnotiz: Das Forum Junge Romanistik fand in Rostock, und nicht in Hamburg statt. Dies ist im Editorial bereits korrigiert.